

INSTITUT FÜR PRAKTISCHE THEOLOGIE (319) Lehrveranstaltungen im Sommersemester 2014

Religionspädagogik und Katechetik

Stand 17.1.2014 – Änderungen sind bis Beginn des Semesters noch möglich!

Bitte beachten Sie, dass bei erstmaliger Teilnahme an einem SEMINAR (egal, ob Pflichtfachseminar oder Wahlfachseminar) der Nachweis über die positive Absolvierung des Proseminars 'Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten' (1 SSt.) verlangt wird. Wurde eine 'Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten' bereits im Zweitfach oder in einer weiteren inskribierten Studienrichtung positiv abgelegt, so gilt diese Anforderung als erfüllt.

UNIVIS-Anmeldezeitraum:

17. Februar 2014, 10:00 Uhr bis 28. Februar 2014, 10:00 Uhr

Einführung in die Theologie II, 010082 VU (Andrea Lehner-Hartmann, Teresa Schweighofer)

Katechetik I: Grundlagen der Katechetik, 010297 VU (Angela Kaupp)

Katechetik II: Gemeindekatechese, 010083 VU (Angela Kaupp)

Religionspädagogik, 010045 VO (Oliver Reis)

Fachdidaktik Erwachsenenbildung, 010103 SE (Barbara Pfaffenwimmer)

Qualitative Forschungsmethoden, 010118 DS (Edda Strutzenberger-Reiter, Renate Wieser)

Grundlagen der Religionsdidaktik, 010025 SE (Florian Hartl)

Grundlagen der Religionsdidaktik, 010093 SE (Helena Stockinger)

Fachdidaktik Religion an Pflichtschulen, 010182 SE (Gerlinde Hämmerle)

Fachdidaktisches Begleitseminar, 010097 SE (Heribert Bastel)

Fachdidaktisches Begleitseminar, 010076 SE (Andrea Lehner-Hartmann)

Spezielle Fachdidaktik I: Bibeldidaktik, 010012 SE (Martin Stowasser, Wolfgang Wagerer)

Fachdidaktik Interreligiöses lernen, 010030 SE (Martin Jäggle)

Ethische Bildung, 010029 SE (Andrea Lehner-Hartmann)

Lernwerkstatt (Spezielle Fachdidaktik IV), 010102 WE (Andrea Lehner-Hartmann)

Philosophisch und theologisch denken (Spezielle Fachdidaktik III), 010163 SE (Philipp Klutz, Rudolf Langthaler, Andrea Lehner-Hartmann)

Fachbezogenes Praktikum an Pflichtschulen, 010077 PR (Gerlinde Hämmerle)

Theorie und Praxis der Schulentwicklung - Diversität in der Schule und Schulentwicklung, 490130 SE (Edda Strutzenberger-Reiter)

Theorie und Praxis der Schulentwicklung - Schulentwicklung für eine Kultur der Anerkennung, 490004 SE (Thomas Krobath)

Andrea Lehner-Hartmann, Teresa Schweighofer

010082 VU	Einführung in die Theologie II (praktische Theologie)
Prüf.imm: nein	3 ECTS, 2 SemStd, Unterrichtssprache: Deutsch

Termine:

Mittwoch, wöchentlich von 05.03.2014 bis 28.05.2014 (jeweils 09.45-11.15 Uhr)
Ort: Hörsaal 47 Hauptgebäude, 2.Stock, Stiege 8

Inhalt:

- Einführung und Einübung in das praktisch-theologische wissenschaftliche Arbeiten: Grundbegriffe, Methodologie, Perspektiven
- Religiöse Pluralität als Horizont aktueller kirchlicher und pastoraler Praxis
- Religionspädagogische und pastorale, kirchliche Herausforderungen angesichts wichtiger "Signaturen der Gegenwart" (Individualisierung, Globalisierung, Pluralisierung...)
- Praktisch-theologische Handlungsfelder
- Funktionen und Aufgaben von Schule unter theologisch-religionspädagogischer Perspektive

Ziele:

Die Studierenden lernen im Dialog miteinander Praxis in ihrer Bedeutung für die Theologie zu verstehen; sie erwerben (teilweise im Selbststudium) Grundkenntnisse über wesentliche Signaturen der Gegenwart. Sie üben, diese praktisch-theologisch zu reflektieren und sie auf ihre Relevanz für Kirche und Theologie hin zu befragen. Zur Sensibilisierung und Erweiterung der eigenen Wahrnehmungskompetenz dienen die Lektüre praktisch-theologischer Grundlagentexte sowie das Kennenlernen wichtiger praktisch-theologischer Grundbegriffe.

Methoden:

Blended-learning, Impulsvorträge, Gruppenarbeiten, Übungen, Diskussion und Reflexion

Art der Leistungskontrolle: schriftliche Modulprüfung

Anrechenbar für:

Teil der STEOP für 011 (11W) und 033 193 (11W), Pflichtfach für 011 D1 (08W) und für 033 193 (08W) B1, Pflichtfach für 011 (02W)

Angela Kaupp

010297 VU	Katechetik I: Grundlagen der Katechik
Prüf.imm: nein	2 ECTS, 1 SemStd, Unterrichtssprache: Deutsch, Blocklehrveranstaltung

Termine:

MO 07.04.2014 (15.00-16.30 Uhr), Ort: Hörsaal 48 Hauptgebäude, 2.Stock, Stiege 8
MO 07.04.2014 (16.45-18.15 Uhr), Ort: Prominentenzimmer Hauptgebäude, Tiefparterre
MO 07.04.2014 (18.30-19.15 Uhr), Ort: Prominentenzimmer Hauptgebäude, Tiefparterre
DI 08.04.2014 (08.00-09.30 Uhr), Ort: Prominentenzimmer Hauptgebäude, Tiefparterre
DI 08.04.2014 (09.45-11.15 Uhr), Ort: Prominentenzimmer Hauptgebäude, Tiefparterre
MO 02.06.2014 (08.45-09.30 Uhr), Ort: Hörsaal 46 Hauptgebäude, 2.Stock, Stiege 8
MO 02.06.2014 (09.45-11.15 Uhr), Ort: Hörsaal 46 Hauptgebäude, 2.Stock, Stiege 8
MO 02.06.2014 (11.30-12.15 Uhr), Ort: Hörsaal 46 Hauptgebäude, 2.Stock, Stiege 8
MO 02.06.2014 (13.15-14.45 Uhr), Ort: Hörsaal 46 Hauptgebäude, 2.Stock, Stiege 8

Inhalt:

Katechetische Grundbegriffe, kirchliche Dokumente, Beispiele katechetischer Praxis i. A.

Ziele:

Wo treffen Menschen auf die Botschaft des christlichen Glaubens? Katechetische Angebote sind seit den kirchlichen Anfängen eine Form geplanter Lehr-/Lernprozesse in denen eine solche Begegnung stattfindet. In der Veranstaltung werden die katechetischen Grundbegriffe erarbeitet

und geschichtliche Entwicklungslinien anhand kirchlicher Dokumente aufgezeigt. Außerdem werden die Unterschiede zwischen Katechese und anderen Formen kirchlicher Verkündigung bearbeitet. Die Veranstaltung fördert die Fähigkeit zur Vermittlung des Glaubensgehaltes sowie zur kritischen Analyse der vielfältigen Praxis von Glaubenserschließung in unterschiedlichen Handlungsfeldern.

Methoden:

Vorlesung mit Diskussion, Übungsaufgaben, eLearning

Literatur:

Gemeinsame Synode der Bistümer in der Bundesrepublik: Arbeitspapier 'Das Katechetische Wirken';. Gemeinsame Synode der Bistümer in der Bundesrepublik Deutschland. Offizielle Gesamtausgabe II.. Freiburg/Basel/Wien 1977.

Deutscher Katecheten-Verein: Gemeindekatechese an ihren Grenzen? Einladung zum aufrechten und aufrichtenden Dialog. München 1992.

Sekretariat der deutschen Bischofskonferenz (Hg.): Sakramentenpastoral im Wandel. Überlegungen zur gegenwärtigen Praxis der Feier der Sakramente - am Beispiel von Taufe, Erstkommunion und Firmung. Bonn 1993.

Sekretariat der deutschen Bischofskonferenz (Hg.): Katechese in veränderter Zeit. Bonn 2004.

Kaupp, Angela/Leimgruber Stephan/Scheidler Monika (Hg.): Handbuch der Katechese, Freiburg 2011

Meyer Blanck, Michael: Katechese, Katechetik-evangelisch, in: LexRelpäd 956-961.

Nastainczyk, Wolfgang: Katechese, Katechetik-katholisch, in: LexRelpäd 961-966.

Werner Ernst: Katechumenat, in: LexRelpäd 987-990

Hofrichter, Claudia: Das katechetische Handeln der Kirche. katholische Entwicklungen und Spezifika. In: Gottfried Adam/Rainer Lachmann (Hg.) /Neues gemeindepädagogisches Kompendium/, Göttingen: V & R Unipress, 2008, S. 63-83.

Nachtwei, Gerhard: Unglaubliche Orte von Kirche. Lernen aus der Praxis des Erwachsenenkatechumenates, in: Diakonia, 37. Jg., 2006, 3, S.191-193.

Sauer, Ralph: Ein Direktorium für die französische Katechese. In: Christlich-pädagogische Blätter, 121. Jg., 2008, 4, S.239-240

Scharer, Matthias, '... und wenn euch eure Söhne (nicht mehr) fragen'; (vgl. Ex 12,26). Katechese im Gelingen und Scheitern, in: Theologisch-praktische Quartalschrift, 156. Jg., 2008, 2, S.132-149

Tebartz-van Elst, Franz-Peter (Hg.): Katechese im Umbruch. Positionen und Perspektiven. Festschrift für Dieter Emeis. Freiburg/Basel/Wien 1998.

Tzscheetzsch, Werner: Erwachsenenkatechumenat als Leitbild jeder Katechese?. In: Katechetische Blätter, 130. Jg., 2005, 2, S.143-146.

Wehrle, Paul: Hören auf die Gegenwart Gottes. zum Text der deutschen Bischöfe 'Katechese in veränderter Zeit'; (2004) In: Lebendige Seelsorge, 56. Jg., 2005, 2, S.87-94.

Art der Leistungskontrolle:

Erfüllung der Übungsaufgaben, schriftliches Kolloquium

Anrechenbar für:

Pflichtfach für 011 (08W, 11W) D8 und für 033 193 (08W, 11W) B24, für 011 (02W): "Grundlagen der Katechetik " gilt zusammen mit "Gemeindekatechese" als "Religionspädagogik und Katechetik II: Katechetik" des alten 02W-Studienplans

Angela Kaupp

010083 VU	Katechetik II: Gemeindekatechese
Prüf.imm: nein	1 ECTS, 1 SemStd, Unterrichtssprache: Deutsch, Blocklehrveranstaltung

Termine:

MO 07.04.2014 (08.45-09.30 Uhr), Ort: Hörsaal 46 Hauptgebäude, 2.Stock, Stiege 8
MO 07.04.2014 (09.45-11.15 Uhr), Ort: Hörsaal 46 Hauptgebäude, 2.Stock, Stiege 8
MO 07.04.2014 (11.30-12.15 Uhr), Ort: Hörsaal 46 Hauptgebäude, 2.Stock, Stiege 8
MO 07.04.2014 (13.15-14.45 Uhr), Ort: Hörsaal 46 Hauptgebäude, 2.Stock, Stiege 8
DI 03.06.2014 (08.00-09.30 Uhr), Ort: Hörsaal 46 Hauptgebäude, 2.Stock, Stiege 8
DI 03.06.2014 (09.45-11.15 Uhr), Ort: Prominentenzimmer Hauptgebäude, Tiefparterre
DI 03.06.2014 (11.30-12.15 Uhr), Ort: Prominentenzimmer Hauptgebäude, Tiefparterre

Inhalt:

Die VU ist Teil des Moduls 'Praktische Ekklesiologie': Das Modul reflektiert aus praktisch-theologischer Perspektive die katholische Kirche als Lebens-, Lern- und Rechtsgemeinschaft im Glauben, die jeweils in konkreter Zeit, Gesellschaft und Kultur situiert ist.

In der Veranstaltung werden Grundlinien und Konzeptionen der Gemeindekatechese kennengelernt und angesichts gesellschaftlicher und kirchlicher Umbruchsprozesse auf ihre Passgenauigkeit hin geprüft. In der Veranstaltung werden zudem Kriterien für eine zeitgemäße religionspädagogische Arbeit an außerschulischen Lernorten erarbeitet. Die Fähigkeit zur Vermittlung des Glaubensgehaltes sowie zur kritischen Analyse der vielfältigen Praxis von Glaubenserschließung in unterschiedlichen Handlungsfeldern sollen gefördert werden.

Methoden: Vortrag, Gespräch, Übungsaufgaben

Alle Unterlagen sind ab Ende März auf der Lernplattform zu finden.

Literatur:

Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz (Hg.): Die deutschen Bischöfe: 'Katechese in veränderter Zeit', Bonn 2004.

Art der Leistungskontrolle: Schriftliche Prüfung

Anrechenbar für:

Pflichtfach für 011(08W, 11W) D28 und für 033 193 (08W, 11W) B24, gilt für 011 (02W) gemeinsam mit der angebotenen LV "Grundlagen der Katechetik" als "Religionspädagogik und Katechetik II: Katechetik", (freies) Wahlfach für 020

Oliver Reis

010045 VO	Religionspädagogik
Prüf.imm: nein	3 ECTS, 2 SemStd, Unterrichtssprache: Deutsch, Blocklehrveranstaltung

Termine:

MO 31.03.2014 (11.30-13.00 Uhr), Ort: Hörsaal 46 Hauptgebäude, 2.Stock, Stiege 8
MO 31.03.2014 (13.15-14.45 Uhr), Ort: Hörsaal 46 Hauptgebäude, 2.Stock, Stiege 8
MO 31.03.2014 (15.00-16.30 Uhr), Ort: Hörsaal 48 Hauptgebäude, 2.Stock, Stiege 8
MO 31.03.2014 (16.45-18.15 Uhr), Ort: Prominentenzimmer Hauptgebäude, Tiefparterre
DI 01.04.2014 (08.00-09.30 Uhr), Ort: Prominentenzimmer Hauptgebäude, Tiefparterre
DI 01.04.2014 (09.45-11.15 Uhr), Ort: Prominentenzimmer Hauptgebäude, Tiefparterre
DI 01.04.2014 (13.15-14.45 Uhr), Ort: Prominentenzimmer Hauptgebäude, Tiefparterre
DI 01.04.2014 (15.00-16.30 Uhr), Ort: Prominentenzimmer Hauptgebäude, Tiefparterre
DI 01.04.2014 (16.45-18.15 Uhr), Ort: Hörsaal 46 Hauptgebäude, 2.Stock, Stiege 8
DI 01.04.2014 (18.30-20.00 Uhr), Ort: Hörsaal 48 Hauptgebäude, 2.Stock, Stiege 8
MI 02.04.2014 (08.00-09.30 Uhr), Ort: Prominentenzimmer Hauptgebäude, Tiefparterre
MI 02.04.2014 (09.45-11.15 Uhr), Ort: Prominentenzimmer Hauptgebäude, Tiefparterre

MI 02.04.2014 (11.30-13.00 Uhr), Ort: Hörsaal 48 Hauptgebäude, 2.Stock, Stiege 8

Inhalt:

Konzepte theologischer Bildung; religiöse Sozialisierung und Entwicklung; Zielbestimmungen religiösen Lernens; Grundfragen wie Lehr- und Lernbarkeit des Glaubens oder der Zusammenhang von Glauben - Lernen - Erfahrung; Pluralismusfähigkeit und operative Schließung; Konzepte religionspädagogischer Vermittlung; Frage nach Standardisierbarkeit und Personalität

Ziele:

Die Studierenden können religionspädagogische Einzelentscheidungen in einem konsistenten Theorierahmen reflektieren, der die Grundparadoxie, die Aufgaben, Ziele, Verfahren und Methoden religiöser Bildung bestimmt.

Methoden:

Einführungen und Präsentationen des LV-Leiters, Einzelreflexionen, Diskussion und Austausch, resümierende Zusammenfassungen der einzelnen Themenblöcke, roter Faden bildet die Arbeit einem Fall.

Literatur:

Boschki, Reinhold: Einführung in die Religionspädagogik, Darmstadt: WBG 2 2012.

Gronover, Matthias: Religionspädagogik mit Luhmann. Wissenschaftstheoretische, systemtheoretische Zugänge zur Theologie und Pragmatik des Fachs, Berlin: Lit-Verl. 2006.

Mette, Norbert: Religionspädagogik, Düsseldorf: Patmos-Verl. 2 2006.

Porzelt, Burkard: Grundlegung religiöses Lernen. Eine problemorientierte Einführung in die Religionspädagogik, Stuttgart: UTB 2 2013.

Roebben, Bert: Religionspädagogik der Hoffnung. Grundlinien religiöser Bildung in der Spätmoderne, Berlin/Münster: Lit 2011.

Art der Leistungskontrolle: Schriftliche Lehrveranstaltungsprüfung

Anrechenbar für:

Pflichtfach für 066 793 (08W) M8, gilt für 020 als Pflichtfach "Religionspädagogik und Katechetik I: Religionspädagogik", (freies) Wahlfach für 011 (02W)

Barbara Pfaffenwimmer

010103 SE Prüf.imm: ja	Fachdidaktik Erwachsenenbildung: Grundfragen christlich orientierter Erwachsenenbildung 3 ECTS, 2 SemStd, Unterrichtssprache: Deutsch, Blocklehrveranstaltung
---------------------------	---

Termine:

DI 08.04.2014 (15.00-18.15 Uhr), Ort: Seminarraum 4 (Kath) Schenkenstraße EG

DI 29.04.2014 (15.00-18.15 Uhr), Ort: Seminarraum 4 (Kath) Schenkenstraße EG

06.05., 13.05., 27.05.2014 jeweils (14:00-17:00 Uhr), Ort: extern

DI 03.06.2014 (15.00-18.15 Uhr), Ort: Seminarraum 5 (Kath) Schenkenstraße 1.OG

Inhalt:

Institutionen christlich orientierter Erwachsenenbildung bestimmen heute in ihrer vielfältigen Ausgestaltung von Lernkulturen den heterogenen gesellschaftlichen Bildungsmarkt wesentlich. In der Zeit der Aufbruchsbewegungen des II. Vatikanums und im Einfluss humanistischer Pädagogik der 1970er Jahre gewachsen, reflektiert und gestaltet sich christlich orientierte Erwachsenenbildung heute als konstitutives Handlungsfeld kirchlich-diakonischer Praxis.

Im Seminar werden aktuelle Modelle, Theorien und Arbeitsbereiche christlich orientierter Erwachsenenbildungsinstitutionen anhand von Medienanalysen er- und bearbeitet. Diese werden in Gesprächen mit ExpertInnen vor Ort im Hinblick auf (eigene) kirchliche Praxisfelder in der Lerngruppe einer praktisch-theologischen Kritik unterzogen.

Methoden:

Medienanalysen, Betriebsuntersuchungen durch geführte ExpertInnengespräche

Literatur:

ARNOLD R., Erwachsenenbildung. Eine Einführung in Grundlagen, Probleme und Perspektiven, Hohengeren 1996

ders., Wandel der Lernkulturen. Ideen und Bausteine für ein lebendiges Lernen, Darmstadt 1998

ENGLERT R., Religiöse Erwachsenenbildung, Situation - Probleme-Handlungsorientierung, Stuttgart 1992

METTE N., Praktisch-theologische Erkundungen, Münster 1998

MEUELER E., 'Erwachsene wollen sich nicht mehr erziehen lassen';. Gespräch mit Erhard Meueler zur Situation in der Erwachsenenbildung: GEW-Zeitung Rheinland-Pfalz 3-4 (2004) 7-9

SCHARER M., Begegnungen Raum geben. Kommunikatives Lernen als Dienst in Gemeinde, Schule und Erwachsenenbildung, Mainz 1995

Art der Leistungskontrolle: Schriftliche Seminararbeit

Anrechenbar für:

Pflichtfach für 033 193 (08W, 11W) B17, LV zu Wahlmodul 8 für 011 (08W, 11W)

Edda Strutzenberger-Reiter, Renate Wieser

010118 DS

Prüf.imm: ja

**Qualitativ-empirische Forschungsmethoden im theologischen Kontext:
Einführung**

4 ECTS, 2 SemStd, Unterrichtssprache: Deutsch, Blocklehrveranstaltung

Termine:

MO 31.03.2014 (15.00-16.30 Uhr), Ort: Seminarraum 2 (Kath) Schenkenstraße EG

MO 07.04.2014 und 05.05.2014 (15.00-18.15 Uhr), Ort: Seminarraum 2 (Kath) Schenkenstraße EG

MO 12.05.2014 und 19.05.2014 (15.00-18.15 Uhr), Ort: Seminarraum 3 (Kath) Schenkenstraße EG

Zusätzlich 4 Einheiten individuelles Projekt-Coaching nach Vereinbarung.

Inhalt:

Die differenzierte Wahrnehmung der spätmodernen Lebenswelten und -räume heutiger Menschen, das Hören auf ihre pluralen Erfahrungen und die Auseinandersetzung mit ihren Einstellungen sind für die Theologie unabdingbar.

Um als ForscherIn für die eigene Fragestellung gezielt empirisches Datenmaterial erheben und auswerten zu können, braucht es neben der theologischen Wahrnehmungs- und Deutungskompetenz auch ein Grundwissen über sozialwissenschaftliche Prämissen und Verfahren.

Zu diesem Zweck führt das Seminar in unterschiedliche qualitative Forschungsperspektiven und -methoden (u.a. Interviews, teilnehmende Beobachtung) ein und präsentiert ausgewählte Auswertungsverfahren. Dieser Überblick dient dazu, die Aussagekraft empirischer Untersuchungen beurteilen und eigene Forschungsvorhaben präzisieren und planen zu können. (Eine weitere Vertiefung ist für umfassendere eigene Projekte empfehlenswert.)

Ziele:

- Grundlagenwissen über qualitativ empirische Sozialforschung erwerben
- Forschungsmethoden kennen lernen und auf ihre Anwendbarkeit in verschiedenen Kontexten überprüfen
- theologische Deutungshilfen für das Wahrgenommene erarbeiten

Methoden:

Inputs, Übungen, Gruppenarbeit und ggbf. Diskussion eigener Arbeiten der Studierenden

Literatur:

DINTER, Astrid/ HEIMBROCK, Hans-Günter/ SÖDERBLOM, Kerstin (Hg.): Einführung in die Empirische Theologie. Gelebte Religion erforschen, Göttingen 2007.

FLICK, Uwe: Qualitative Sozialforschung. Eine Einführung, 5. Aufl. der vollständig überarbeiteten und erweiterten Neuausgabe 2007, Reinbek bei Hamburg 2012.

FLICK, Uwe/ KARDORFF, Ernst von/ STEINKE, Ines (Hg.): Qualitative Forschung. Ein Handbuch, 9. Aufl., Reinbek bei Hamburg 2012.

HASLINGER, Herbert (Hg.): Handbuch Praktische Theologie, Band 1: Grundlegungen, Mainz 2000:

- Subjekte und Orte der Praktischen Theologie, 60-74. (Stefanie Klein und Martin Lechner)
- Erfahrung als Prinzip der Praktischen Theologie, 199-219. (Leo Karrer)
- Methodische Zugänge zur sozialen Wirklichkeit, 248-259. (Stefanie Klein)

SCHULZ, Claudia: Empirische Forschung als praktische Theologie: theoretische Grundlagen und sachgerechte Anwendung, Göttingen 2013.

WEGNER, Gerhard (Hg.): Gott oder die Gesellschaft? Das Spannungsfeld von Theologie und Soziologie, Würzburg 2012.

ZIEBERTZ, Georg (Hg.): Praktische Theologie - empirisch: Methoden, Ergebnisse und Nutzen, Berlin [u.a.] 2011.

Art der Leistungskontrolle:

kontinuierliche Anwesenheit und regelmäßige Mitarbeit, ggf. Praxisfelderkundung, 2-seitige Schlussreflexion

Anrechenbar für:

für 011(08W, 11W) D31 oder DAM, für 033 193 (08W, 11W) BAM, für 066 793 (08W) MAM, Pflichtseminar Fächerkontingent 3 oder (freies) Wahlfach für 011 (02W) und 020, für 066 800 M9 oder M17, IDRW 1.6

Florian Hartl

010025 SE

Prüf.imm: ja

Grundlagen der Religionsdidaktik - (Methoden und Medien des RU)

2 ECTS, 2 SemStd, Unterrichtssprache: Deutsch

Termine:

MO 03.03.2014 (16.45-20.00 Uhr)

Ort: Seminarraum 5 (Kath) Schenkenstraße 1.OG;

DI 18.03.2014, 25.03.2014, 01.04.2014, 29.04.2014 und 06.05.2014 (16.45-20.00 Uhr)

Ort: Seminarraum 2 (Kath) Schenkenstraße EG;

MO 19.05.2014 (16.45-20.00 Uhr)

Ort: Seminarraum 5 (Kath) Schenkenstraße 1.OG

Inhalt:

Anhand von konkreten fachdidaktischen Fragestellungen sollen verschiedene Methoden und Medien kennengelernt und in Hinblick auf ihre Eignung für Religionsunterricht und Erwachsenenbildung überprüft werden. Des Weiteren soll untersucht werden, welche Rahmenbedingungen für ein zufriedenstellendes Lehr-Lerngeschehen notwendig sind und wie diese gefördert werden können.

Literatur:

wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben

Art der Leistungskontrolle:

Präsenz, aktive Mitarbeit, Erfüllung der Übungsaufgaben, Seminararbeit

Anrechenbar für:

Pflichtfach für 033 193 (08W, 11W) B17, Pflichtfach für 020

Helena Stockinger

010093 SE Prüf.imm: ja	Grundlagen der Religionsdidaktik - (Methoden und Medien des RU) 2 ECTS, 2 SemStd, Unterrichtssprache: Deutsch, Blocklehrveranstaltung
---------------------------	---

Termine:

DO 13.03.2014 (15.45-18.15 Uhr), Ort: Seminarraum 2 (Kath) Schenkenstraße EG
DO 20.03.2014 (15.00-18.15 Uhr), Ort: Seminarraum 5 (Kath) Schenkenstraße 1.OG
DO 27.03., 10.4., 8.5., 22.5. (15.00-18.15 Uhr), Ort: Seminarraum 5 (Kath) Schenkenstraße 1.OG
DO 15.05.2014 (15.45-18.15 Uhr), Ort: Seminarraum 2 (Kath) Schenkenstraße EG

Inhalt:

Es werden die Unterschiede zwischen Didaktik und Methodik erarbeitet, indem didaktische Begründungen von Themenplanungen vorgestellt und Unterrichtssequenzen zum Thema Gerechtigkeit selbstständig erarbeitet werden. Die Aneignung eines Methodenrepertoires und die Reflexion sind wesentliche Bestandteile des Seminars.

Ziele:

Studierende kennen die Unterschiede zwischen Didaktik und Methodik. Sie verstehen die Themenplanung in ihrer didaktischen Begründung und können Unterrichtssequenzen theologisch und didaktisch begründet planen. Die Medien- und Methodenkompetenz wird entwickelt und eine reflexive Haltung geschult.

Methoden:

Es erfolgt ein schrittweises Beteiligen am Entstehen einer Themen- und Stundenplanung. Die Studierenden planen einzelne Stundensequenzen und begründen diese unter Einbeziehung von kollegialem Feedback und Literatur didaktisch. Verschiedene Methoden und Sozialformen werden gemeinsam ausprobiert.

Literatur:

Rudolf Englert: Religion gibt zu denken. Eine Religionsdidaktik in 19 Lehrstücken. Kösel: München 2013.

Georg Hilger/Stephan Leimgruber/Hans-Georg Ziebertz: Religionsdidaktik. Ein Leitfaden für Studium, Ausbildung und Beruf. München: Kösel 62010.

Christian Kalloch/Stephan Leimgruber/Ulrich Schwab: Lehrbuch der Religionsdidaktik. Für Studium und Praxis in ökumenischer Perspektive. Herder: Freiburg i. Br. 2009.

Hans Mendl: Religionsunterricht kompakt. Für Studium, Prüfung und Beruf. München: Kösel 2011.

Wolfgang Michalke-Leicht: Kompetenzorientiert unterrichten. Das Praxisbuch für den Religionsunterricht. München: Kösel 2011

Art der Leistungskontrolle:

Präsenz, aktive Mitarbeit, Arbeitsaufträge, Lerntagebuch, Unterrichtssequenz theologisch und didaktisch begründen

Anrechenbar für:

Pflichtfach für 033 193 (08W, 11W) B17, Pflichtfach für 020

Gerlinde Hämmerle

010182 SE Prüf.imm: ja	Fachdidaktik Religion an Pflichtschulen - Allgemeine Fachdidaktik 3 ECTS, 2 SemStd, Unterrichtssprache: Deutsch
---------------------------	---

Termine:

FR wöchentlich von 07.03.2014 bis 23.05.2014 (13.15-16.30 Uhr)
Ort: Seminarraum 1 (Kath) Schenkenstraße EG

Inhalt:

Situation der Pflichtschule und Pflichtschul-SchülerInnen; Ziele der Pflichtschule; aktuelle pflichtschulpädagogische Diskussion und Entwicklung; didaktische Ansätze des Religionsunterrichts an Pflichtschulen; Lehrpläne des Gesamtunterrichts und des Religionsunterrichts mit möglichen Kooperations- und Interaktionsmöglichkeiten; Konzeption aktueller Religionsbücher; elementare Methoden (des RU) an der Pflichtschule.

Ziele:

Mit der pflichtschulpädagogischen und religionsdidaktischen Diskussion vertraut werden; Entwicklung religionsdidaktischer Ansätze seit dem Vat. II für den Religionsunterricht mit 6-10-jährigen kennen; die Konzeption der aktuellen Lehrpläne und Unterrichtswerke studieren; didaktisch und methodisch Zugänge für Pflichtschule erarbeiten und reflektieren; auf das Pflichtschulpraktikum vorbereitet und dafür qualifiziert werden.

Methoden:

Selbsttätige Aneignung von gezielten Inputs in Einzel-, Partner- u. Gruppenarbeit; Arbeit mit verschiedenen Medien und Materialien; exemplarische didaktische Arrangements zu einzelnen Ansätzen; Seminararbeiten unter Bedacht auf verschiedene Medien und Methoden mit Einbeziehung der Seminargruppe als exemplarischen Lernort.

Literatur:

ÖSTERR. BISCHOFSKONFERENZ (2010): Lehrplan für den kath. RU an der Volksschule.
GRETHLEIN, Christian/LÜCK, Christhard (2006): Religion in der Grundschule. Göttingen
HILGER, Georg /RITTER, Werner H. (2006): Religionsdidaktik Grundschule.
Handbuch für die Praxis des evangelischen und katholischen Religionsunterrichts. München
HILGER, Georg/LEIMGRUBER, Stephan/ZIEBERTZ, Hans Georg (2001): Religionsdidaktik. Ein Leitfaden für Studium, Ausbildung und Beruf. München
MENDL Hans (2011): Religionsdidaktik. Kompakt. München
SCHWEITZER, Friedrich/FAUST-SIEHL, Gabriele (2004): Religion in der Grundschule. Religiöse und moralische Erziehung. Frankfurt/M.
FISCHER, Dietlind Hg. (2001): Religion lernen in der Grundschule. Ein Lesebuch. Münster
KALLOCH, Christina/LEIMGRUBER Stephan/SCHWAB Ulrich (2009): Lehrbuch der Religionsdidaktik. Für Studium u. Praxis in ökumen. Perspektive. Freiburg
JÄGGLE Martin u.a. (1994-1997): Handbücher zu Religion 1-4. St. Pölten
NEUHOLD, Hans u.a. (1994-1997): Handbücher zu Religionsbuch 1-4. Graz
MOLL, Peter, Liebherr Hans (1998): Unterrichten mit offenen Karten, Einsteigen. Zürich
BUCHER A. Hg. (2003): Im Himmelreich ist keiner sauer, Kinder als Exegeten. Stuttgart
FREUDENBERGER-LÖTZ, Petra (2007): Theologische Gespräche mit Kindern, Stuttgart

Art der Leistungskontrolle:

Anwesenheit und Mitarbeit in den Seminareinheiten; Analyse und Präsentation einer aktuellen Unterrichtsreihe verbunden mit einer konkreten Methode für die VS; seminarbegleitendes Lernportfolio

Anrechenbar für:

für 011 (08W, 11W) Wahlmodul 8, B17 für 033 193 (08W,11W), Pflichtfach für 020

Heribert Bastel

010097 SE	Fachdidaktisches Begleitseminar - zur Übungsphase
Prüf.imm: ja	2 ECTS, 2 SemStd, Unterrichtssprache: Deutsch, Blocklehrveranstaltung

Termine:

FR 07.03.2014 (15.00-20.00 Uhr), Ort: Seminarraum 2 (Kath) Schenkenstraße EG
SA 08.03.2014 (09.45-13.00 Uhr), Ort: Seminarraum 1 (Kath) Schenkenstraße EG
FR 04.04.2014 (15.00-16.45 Uhr), Ort: Seminarraum 3 (Kath) Schenkenstraße EG
FR 04.04.2014 (16.45-20.00 Uhr), Ort: Seminarraum 1 (Kath) Schenkenstraße EG
SA 05.04.2014 (09.45-13.00 Uhr), Ort: Seminarraum 1 (Kath) Schenkenstraße EG
FR 16.05.2014 (15.00-16.45 Uhr), Ort: Seminarraum 4 (Kath) Schenkenstraße EG
FR 16.05.2014 (16.45-20.00 Uhr), Ort: Seminarraum 1 (Kath) Schenkenstraße EG
SA 17.05.2014 (09.45-13.00 Uhr), Ort: Seminarraum 1 (Kath) Schenkenstraße EG

Inhalt:

Fachdidaktische Grundregeln für den Religionsunterricht, Mikro-teaching und Fallanalyse, Religionsunterricht im System Schule, LehrerInnen-Persönlichkeitstheorien in der Praxisreflexion, Unterricht als gestörter Unterricht - Prävention und Intervention.

Ziele:

Theoriegeleitete Reflexion der Unterrichtserfahrungen im FAP bzw. Pflichtschulpraktikum unter Berücksichtigung inhaltlicher, interaktionaler, individuell-biografischer und organisationsbezogener Fragestellungen.

Methoden:

Methodisch wird u. a. mit einem kasuistisch orientierten Lehrverhaltenstraining, Rollenspielen, Kurzreferaten, Reflexions- und Diskussionsrunden gearbeitet. Begleitet wird die Lehrveranstaltung mit einer Lernplattform (Formen von kooperativen Elearning).

Literatur:

Wird zu Seminarbeginn bekannt gegeben

Art der Leistungskontrolle:

Präsenz, aktive Mitarbeit, Erfüllung der Arbeitsaufgaben in den Onlinephasen, Seminararbeit

Anrechenbar für:

Pflichtfach für 066 793 (08W) M10, Pflichtfach 020

Andrea Lehner-Hartmann

010076 SE	Fachdidaktisches Begleitseminar - zur Übungsphase
Prüf.imm: ja	2 ECTS, 2 SemStd, Unterrichtssprache: Deutsch, Blocklehrveranstaltung

Termine:

DI 04.03.2014 (09.45-11.15 Uhr)
DI 18.03.2014, 25.03.2014, 01.04.2014, 29.04.2014, 13.05.2014 (jeweils 09.45-13.00 Uhr)
Ort: Seminarraum 1 (Kath) Schenkenstraße EG

Inhalt:

In diesem Seminar gilt es fachdidaktische Fragestellungen, die aus den Lehr- und Lernerfahrungen im Fachbezogenen Praktikum Phase 2 resultieren, theoriegeleitet zu reflektieren. Dabei sollen inhaltliche, interaktionale, individuell-biografische und organisationsbezogene Dimensionen unterschieden und Interventions- und Veränderungsmöglichkeiten auf den jeweiligen Ebenen ausgelotet werden. Zudem soll eine Themenplanung zu einem frei gewählten Thema mit einer genauen fachdidaktischen Analyse erstellt werden und einem Peer-Review-Verfahren (mit angeleiteten Reflexionsfragen) unterzogen werden. Methodisch wird u.a. mit einem

videounterstützten Lehrverhaltenstraining, Gruppenarbeiten, Rollenspielen, Kurzreferaten, Reflexions- und Diskussionsrunden gearbeitet.

Literatur:

Englert, Rudolf: Religion gibt zu denken. Eine Religionsdidaktik in 19 Lehrstücken, München 2013

Grell, Jochen: Techniken des Lehrerverhaltens, Weinheim 1995

Mendl, Hans: Religionsdidaktik kompakt für Studium, Prüfung und Beruf, München 2011

Michalke-Leicht, Wolfgang (Hg.): Kompetenzorientiert unterrichten. Das Praxisbuch für den Religionsunterricht, München 2011

Pirner, Manfred/Schulte, Andrea (Hg.): Religionsdidaktik im Dialog - Religionsunterricht in Kooperation, Jena 2010

Roebben, Bert: Religionspädagogik der Hoffnung. Grundlinien religiöser Bildung in der Spätmodern, Berlin 2011

Schratz, Michael/Paseka, Angelika/Schrittesser, Ilse (Hg.): Pädagogische Professionalität: quer denken - umdenken - neu denken. Impulse für next practice im Lehrerberuf, Wien 2011

Art der Leistungskontrolle:

Kontinuierliche Anwesenheit und Mitarbeit in den Seminareinheiten; Planung einer Themeneinheit; Mitarbeit in einem Peer-Review-Verfahren; Rezensino zu einem fachdidaktischen Lehrbuch verfassen

Anrechenbar für:

Pflichtfach für 066 793 (08W) M10, Pflichtfach 020

Martin Stowasser, Wolfgang Wagerer

010012 SE

Prüf.imm: ja

Spezielle Fachdidaktik I: Bibeldidaktik

3 ECTS, 2 SemStd, Unterrichtssprache: Deutsch

Termine:

Montag, 03.03.2014, 10.03.2014, 17.03.2014 und wöchentlich von 12.05.2014 bis 02.06.2014 (jeweils 15.00-18.15 Uhr)

Ort: Seminarraum 2 (Kath) Schenkenstraße EG

Inhalt:

In Auseinandersetzung mit der Apostelgeschichte werden

- die Rolle der Bibeldidaktik (bibeldidaktische Grundpositionen) im Spannungsfeld vielstimmiger Textwelten und vielgestaltiger Lebenswelt überdacht,
- die Relevanz ihres Aufbaus, ihrer Handlungsträger, zentraler Themen und einzelner Erzähleinheiten reflektiert und
- auf der Basis der Analyse vorliegender Modelle eigene didaktische Entwürfe zur Begegnung mit Texten der Apostelgeschichte im Kontext von Religionsunterricht konzipiert.

Ziele:

- Grundlegende bibeldidaktische Ansätze in der Auseinandersetzung mit der Apostelgeschichte kennen lernen
- biblische Inhalte im Spannungsfeld von Fach- und Lebensrelevanz untersuchen
- Instrumentarien zur kritischen Sichtung von wissenschaftlicher Literatur, Behelfen und Modellen aus exegetischer und fachdidaktischer Perspektive entwickeln und anwenden

Methoden:

- Präsentation und Analyse von fachwissenschaftlichen Interpretationsvorschlägen und fachdidaktischen Modellen,
- Eigenständige Bearbeitung von Einzelthemen (gegebenenfalls auch in Teams),
- Impulsreferate, Präsentation, e-Learning und Lernprotokoll,
- Abfassung einer Seminararbeit

Literatur:

Marguerat D., Lukas, der erste christliche Historiker. Eine Studie zur Apostelgeschichte (ATHANT 92), Zürich 2011.

Eckey W., Die Apostelgeschichte. 2 Bd., Neukirchen-Vluyn 2000.

Schneider G., Die Apostelgeschichte (HThK.NT 5,1-2), Freiburg 1980; 1982.

Adam G. u.a. (Hrsg.), Bibeldidaktik. Ein Lesebuch, Münster 2006.

Niehl F. W., Bibel verstehen. Zugänge und Auslegungswege. Impulse für die Praxis der Bibelarbeit, München 2006.

Porzelt, Burghard: Grundlinien einer biblischen Didaktik, Regensburg 2012.

Schambeck M., Bibeltheologische Didaktik. Biblisches Lernen im Religionsunterricht, Göttingen 2009.

Wagerer W., Wir hörten sie in unseren Sprachen ... (Apg 2,11). Theologisieren im 'Hör-Spiel' - eine Basiskompetenz, in: '... Jesus würde sagen: nicht schlecht!' Kindertheologie und Kompetenzorientierung, Jahrbuch für Kindertheologie 2011, S. 165-181.

Weitere Literatur wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben

Art der Leistungskontrolle:

aktive Teilnahme; Erfüllung der Übungsaufgaben (Blended Learning); Präsentation; Erstellung einer Seminararbeit

Anrechenbar für:

Pflichtfach für 066 793 (08W) M10, Pflichtfach für 020

Martin Jäggle

010030 SE

Prüf.imm: ja

Fachdidaktik Interreligiöses Lernen

3 ECTS, 2 SemStd, Unterrichtssprache: Deutsch

Termine:

Vorbesprechung: Mittwoch, 05.03.2014 (15.00-18.15 Uhr)

Ort: Seminarraum 2 (Kath) Schenkenstraße EG

Alle weiteren Seminareinheiten werden 14-tägig an wechselnden Orten in Wien abgehalten. Erster Termin: 05.03.2014, letzter Termin: 18.06.2014.

Religiöses Lernen in der pluralen Gesellschaft bedeutet von und miteinander Lernen, und ermöglicht ein Lernen im Angesichts der religiös und weltanschaulich Anderen. Das Seminar findet an für das Thema relevanten Orten statt wie Koordinierungsausschuss für christlich-jüdische Zusammenarbeit, Afroasiatisches Institut, Forum für Weltreligionen, etc. Ein genauer Zeit- und Ortsplan wird bei der ersten Sitzung vereinbart.

Inhalt:

Wichtige Konzeptionen und Formen Interreligiösen Lernens, Diskurs um interreligiöse Kompetenz, Lernanlässe, Orte und Medien interreligiösen Lernens

Ziele:

Erwerb fachdidaktischer Kompetenz für religiöses Lernen im Angesichts der religiös und weltanschaulich Anderen.

Methoden:

Literaturstudium, Erkundungen, Übungsarbeiten, Kurzreferate, Lerntagebuch, blended learning

Literatur:

Wird ab 20.2.2014 auf Moodle zu finden sein.

Art der Leistungskontrolle:

aktive Mitarbeit, Erfüllung der Arbeitsaufträge, zusammenfassende Seminararbeit

Anrechenbar für:

M 15 für 066 793, LV für Wahlmodul 5 für 011 (08W, 11W), gilt für 020 als "Spezielle Fachdidaktik II" oder "Spezielle Fachdidaktik III"

Andrea Lehner-Hartmann

010029 SE	Ethische Bildung
Prüf.imm: ja	3 ECTS, 2 SemStd, Unterrichtssprache: Deutsch

Termine:

DI 11.03.2014 (09.45-11.15 Uhr)

DI 08.04.2014 (09.45-13.00 Uhr)

DI wöchentlich von 20.05.2014 bis 24.06.2014 (09.45-13.00 Uhr)

Ort: Seminarraum 1 (Kath) Schenkenstraße EG

Inhalt:

Ethisches Lernen wird über den Religionsunterricht hinaus als zentral für die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen angesehen. Dabei wird sehr gerne die Wertebildung ins Spiel gebracht. In diesem Seminar soll es um die Frage gehen, wie denn Werte denn gebildet werden und woran sich Werte überhaupt erkennen lassen. Nach Hans Joas gehen Wertbindungen nicht aus rationaler Argumentation hervor, sondern aus 'Erfahrungen der Selbstbildung und Selbsttranszendenz'. Für ihn sind es Erfahrungen, die durch das 'Ergriffensein' charakterisiert werden können. Darunter dürfen nicht nur wunderschöne Erfahrungen verstanden werden, sondern es zählen genauso die härtesten Erfahrungen im Leben dazu. Von daher rät er, sich eher Menschen in 'Situationen der Empörung' genauer anzuschauen, um ihre Werte zu erkennen. Auch Menschen, die vorgeben, dass Werte für sie kaum an Bedeutung besitzen, also Wertrelativisten, können in Situationen 'erwischt' werden, in denen sie sehr empört über eine bestimmte Sache sind. In diesem Seminar wollen wir solchen Empörungsmomenten, wie sie sich in der Literatur am Beispiel anderer, im eigenen Leben und im Leben von Kindern und Jugendlichen zeigen können, nachgehen und erarbeiten, welche Bedeutung das Arbeiten mit und an Empörungsmomenten für ethische Bildung haben kann.

Methoden:

Literaturarbeit, Kurzpräsentationen, selbständiges Erarbeiten und Anleiten von Lerneinheiten in Gruppen, angeleitete Reflexion, Lerntagebuch

Literatur:

Ammicht Quinn, Regina (Hg.): Wertloses Wissen? Fachunterricht als Ort ethischer Reflexion, Bad Heilbrunn 2007

Camus, Albert: Der Mensch in der Revolte, Reinbek b. H. 24 2001

Elsenbast, Volker/Schweitzer, Friedrich/Ziener, Gerhard (Hg.): Werte Erziehung Religion. Beiträge von Religion und Religionspädagogik zu Werteerziehung und wertorientierter Bildung, Münster: 2008

Hessel, Stéphane: Empört Euch! Berlin 13 2011

Hessel, Stéphane: An die Empörten dieser Erde, Berlin 2 2012

Hessel, Stéphane: Empörung & #8211; meine Bilanz, München 2012

Joas, Hans: Die Entstehung der Werte, Frankfurt: Suhrkamp 1999

Joas, Hans: Werte und Erfahrung, in: Killius, Nelson/Kluge, Jürgen/Reisch, Linda (Hg.): Die Bildung der Zukunft, Frankfurt 2003

Joas, Hans: Wertevermittlung in einer fragmentierten Gesellschaft, in: Killius, Nelson/Kluge, Jürgen/Reisch, Linda (Hg.): Die Zukunft der Bildung, Frankfurt 2002

Ziebertz, Hans-Georg: Ethisches Lernen, in: Hilger, Georg/Leimgruber, Stephan/Ziebertz, Hans-Georg (Hg.): Religionsdidaktik. Ein Leitfaden für Studium, Ausbildung und Beruf, München 2010, 434-452

Zilleßen, Dietrich: Wieviel Wert haben Werte? Ethisches Lernen im Religionsunterricht, in: JRP (1993) 51-71

Art der Leistungskontrolle:

Anwesenheit, Mitarbeit, schriftliche Einzelarbeiten, schriftliche Reflexion

Anrechenbar für:

Pflichtfach für 193 (08W, 11W) B 17; (freies) Wahlfach für 011 (02W), gilt für 020 als "Spezielle Fachdidaktik II oder III)

Andrea Lehner-Hartmann

010102 WE	Lernwerkstatt (Spezielle Fachdidaktik IV)
Prüf.imm: ja	1 ECTS, 1 SemStd, Unterrichtssprache: Deutsch

Es wird empfohlen, die Lehrveranstaltung erst am Ende der fachdidaktischen Ausbildung zu besuchen.

Termine:

MI 05.03.2014, 19.03.2014, 09.04.2014 und 14.05.2014 (13.15-14.45 Uhr)

MI 21.05.2014 (13.15-16.30 Uhr)

MI 28.05.2014 und 04.06.2014 (13.15-14.45 Uhr)

Ort: Seminarraum 1 (Kath) Schenkenstraße EG

Ziele:

In dieser Lehrveranstaltung gilt es fachdidaktische Problemstellungen projekt- und/oder teamorientiert zu bearbeiten. In einer ersten Sitzung erfolgt dazu eine Abklärung der Themen, die sich an den Bedürfnissen der Studierenden zu Fachdidaktik orientieren. Ziel ist es, die Wahrnehmungs- und Reflexionsfähigkeit für fachdidaktische Fragestellungen und didaktische Entscheidungen (weiter) zu entwickeln. Unterschiedliche Herangehensweisen an Themenstellungen, Erkenntnisse und Erfahrungen im Lernprozess werden präsentiert und in einer schriftlichen Arbeit dokumentiert.

Methoden:

Projektarbeit, Teamarbeit, angeleitete Beobachtungen und Reflexionen, Präsentation

Literatur:

Altrichter, Herbert/Posch, Peter: Lehrer erforschen ihren Unterricht. Eine Einführung in die Methoden der Aktionsforschung, Bad Heilbrunn 1990

Baumann, Ulrike/Englert, Rudolf/Menzel, Birigt/Meyer-Blanck, Michael/Steinmetz, Agnes: Religionsdidaktik. Praxishandbuch für die Sekundarstufe I und II, Berlin 2005

Dinter, Astrid/Söderblom, Kerstin (Hg.): Vom Logos zum Mythos: "Herr der Ringe" und "Harry Potter" als zentrale Grunderzählungen des 21. Jahrhunderts: praktisch-theologische und religionsdidaktische Analysen, Münster 2010

Fischer, Dietlind/Elsenbast, Volker/Schöll, Albrecht: Religionsunterricht erforschen. Beiträge zur empirischen Erkundung von religionsunterrichtlicher Praxis, Münster 2003

Kahl, Reinhard: Treibhäuser der Zukunft. Wie Schulen in Deutschland gelingen, Weinheim 3 2006

Kahl, Reinhard: Individualisierung - das Geheimnis guter Schulen, Hamburg 2011

Kliemann, Peter/Schweitzer, Friedrich: Religion Unterrichten Lernen. Zwölf Fallbeispiele, Neukirchen-Vluyn 2007

Mendl, Hans: Religionsdidaktik kompakt für Studium, Prüfung und Beruf, München 2011

Michalke-Leicht, Wolfgang (Hg.): Kompetenzorientiert unterrichten. Das Praxisbuch für den Religionsunterricht, München 2011

Pirner, Manfred/Schulte, Andrea (Hg.): Religionsdidaktik im Dialog - Religionsunterricht in Kooperation, Jena 2010

Roebben, Bert: Religionspädagogik der Hoffnung. Grundlinien religiöser Bildung in der Spätmodern, Berlin 2011

Wellenreuther, Martin: Lehren und Lernen - aber wie? Empirisch-experimentelle Forschungen zum Lehren und Lernen im Unterricht. Grundlagen der Schulpädagogik Bd. 50, Baltmannsweiler 3 2007

Art der Leistungskontrolle:

Mitarbeit, Projektarbeit, schriftliche Auswertung des Lernprozesses

Anrechenbar für:

Pflichtfach für o66 793 (o8W) M10, Pflichtfach für o20

Philipp Klutz, Rudolf Langthaler, Andrea Lehner-Hartmann

010163 SE

Prüf.imm: ja

Philosophisch und theologisch denken - (Spezielle Fachdidaktik III)

3 ECTS, 2 SemStd, Unterrichtssprache: Deutsch, Blocklehrveranstaltung

Termine:

MI 05.03.2014 (15.00-16.30 Uhr)

MI wtl von 19.03.2014 bis 07.05.2014 (15.00-18.15 Uhr)

MI 14.05.2014 (15.00-16.30 Uhr)

Ort: Seminarraum 1 (Kath) Schenkenstraße EG

Inhalt:

Philosophisches und theologisches Denken zählen zu den wesentlichen Dimensionen religiöser Bildung, die eine reflexive Orientierung im Denken (Martens) fördern. Im Anschluss an kinderphilosophische Konzepte etablierte sich in der Religionspädagogik auch eine Kinder- und Jugendtheologie. Ausgehend davon, dass Kindern und Jugendlichen die Fähigkeit des eigenständigen theologischen Denkens zugetraut wird ('Theologie der Kinder/Jugendlichen'), werden ihre Kompetenzen gefördert und begleitet ('Theologie für Kinder/Jugendliche' und 'Theologie mit Kindern/Jugendlichen').

In diesem Seminar wird dieses didaktische Anliegen nach Chancen und Grenzen beleuchtet. Es werden philosophische Texte gemeinsam gelesen, diskutiert und fachdidaktische Überlegungen angestellt, wie damit in der Oberstufe konstruktiv mit SchülerInnen gearbeitet werden kann. Konkrete Lernwege werden geplant und im Perspektivenwechsel erprobt und sodann fachdidaktisch analysiert. Dabei werden auch die eigenen Haltungen im Lehr-/ Lernprozess reflektiert. Der gesamte Forschungsprozess wird in einem Forschungstagebuch dokumentiert.

Ziele:

- Kinderphilosophische und -theologische Strömungen (religions-)pädagogisch nach Anliegen, Chancen und Grenzen beleuchten können
- Philosophische und theologische Denkprozesse sowie Gespräche zielgruppenadäquat fördern und begleiten können

Methoden:

- Inhaltliche Inputs
- Lektüre philosophischer Texte
- Planung geeigneter Lernwege für die Arbeit mit den ausgewählten philosophischen Texten
- Erprobung in der peergroup - Präsentation und Feedback
- Erstellung eines eigenen Leitfadens für das Philosophieren und Theologisieren mit Kindern und Jugendlichen
- Forschungstagebuch

Literatur:

Brüning, Barbara / Martens, Ekkehard (Hgg.), Anschaulich philosophieren. Mit Märchen, Fabeln, Bildern und Filmen. (Philosophie und Ethik unterrichten 5), Weinheim u.a.: Beltz, 2007.

Bucher, Anton A. u.a. (Hgg.), Jahrbuch für Kindertheologie Bd. 1-10, (JaBuKi), Stuttgart: Calwer, 2002-2011.

Dieterich, Veit-Jakobus (Hg.), Theologisieren mit Jugendlichen. Ein Programm für Schule und Kirche. Stuttgart: Calwer: 2012.

Freudenberger-Lötz, Petra, Theologische Gespräche mit Kindern. Untersuchungen zur Professionalisierung Studierender und Anstöße zu forschendem Lernen im Religionsunterricht. Stuttgart: Calwer 2007.

Freudenberger-Lötz, Petra, Theologische Gespräche mit Jugendlichen. Erfahrungen - Beispiele - Anleitungen. Ein Werkstattbuch für die Sekundarstufe. München: Kösel, Stuttgart: Calwer, 2012.

Freudenberger-Lötz, Petra/ Kraft, Friedhelm/ Schlag, Thomas (Hgg.), 'Wenn man daran noch so glauben kann, ist es gut'. Grundlagen und Impulse für eine Jugendtheologie. (Jahrbuch für Jugendtheologie 1), Stuttgart: Calwer 2013.

Klutz, Philipp, Philosophisch und theologisch denken. Ein Beitrag zur Entwicklung eines Curriculums für die Ausbildung. (Beiträge zur Kinder- und Jugendtheologie 8), Kassel: kassel university press, 2010.

Klutz, Philipp / Lehner-Hartmann, Andrea, Philosophisch und theologisch denken (lernen). Fachdidaktische Skizzierungen zu einer ReligionslehrerInnenbildung NEU, in: ÖRF 21 (2013), 71-78.

Martens, Ekkehard, Philosophieren mit Kindern. Eine Einführung in die Philosophie. (Universal-Bibliothek 9778), Stuttgart: Reclam, 1999.

Reiß, Annike, Was wissen wir wirklich? Jugendliche für eine mehrdimensionale Wirklichkeitsdeutung sensibilisieren, in: forum religion 2/2009, 24-28.

Schlag, Thomas / Schweitzer, Friedrich, Brauchen Jugendliche Theologie? Jugendtheologie als Herausforderung und didaktische Perspektive, Neukirchen-Vluyn: Neukirchener, 2011.

Schlag, Thomas / Schweitzer, Friedrich u.a., Jugendtheologie. Grundlagen-Beispiele-kritische Diskussion. Neukirchen-Vluyn: Neukirchener Theologie, 2012.

Schweitzer, Friedrich, Auch Jugendliche als Theologen? Zur Notwendigkeit, die Kindertheologie zu erweitern, in: ZPT 57 (2005), 46-53.

Zimmermann, Mirjam, Kindertheologie als theologische Kompetenz von Kindern. Grundlagen, Methodik und Ziel kindertheologischer Forschung am Beispiel der Deutung des Todes Jesu. Neukirchen-Vluyn: Neukirchener, 2010.

Zoller-Morf, Eva, Philosophische Reisen. Mit Kindern auf der Suche nach Lebensfreude und Sinn. (Herder Spektrum 4871), Freiburg im Breisgau u.a.: Herder, 2000 [1998].

Art der Leistungskontrolle:

- Mitarbeit
- Erfüllung der Übungsaufgaben
- Seminararbeit

Anrechenbar für:

Pflichtfach für 033 193 (08W, 11W) B25 und für 011 (08W, 11W) D43, Pflichtfach für 020, (freies) Wahlfach für 011 (02W)

Gerlinde Hämmerle

010077 PR

Prüf.imm: ja

Fachbezogenes Praktikum an Pflichtschulen

3 ECTS, 2 SemStd, Unterrichtssprache: Deutsch

Termine:

Vorbereitung: Freitag, 07.03.2014 (12.15-13.00 Uhr)

Ort: Seminarraum 1 (Kath) Schenkenstraße EG

Das Praktikum selbst findet extern in Schulen statt (je StudentIn individuell).

Inhalt:

Fachbezogenes Praktikum an Pflichtschulen:

Didaktische Analyse; vorgegebene Themen aus der Praxis (VS), erweitert um individuelle Fragestellungen; Spektrum didaktischer Prinzipien und Methoden; Didaktische Ansätze im Religionsunterricht der Grundschule; aktuellen Lehrplan für den kath. RU an der Volksschule.

Ziele:

Schulpraktische Erfahrungen im Bereich der Volksschule gemeinsam theoriegeleitet beobachten, protokollieren und reflektieren; miteinander weiterführende Frage-, Lern- und Bildungshorizonte eröffnen; projekt- und themenbezogenen Vorbereitungen schreiben, in der didaktischen Analyse theologisches, religionspädagogisches und fachdidaktisches Argumentieren bezogen auf die Volksschule erarbeiten; methodisches Repertoire zielgruppenorientiert erproben, reflektieren und erweitern.

Methoden:

Hospitation; Praktikum; Nachbesprechung und Analyse der Unterrichtspraktika

Literatur:

Hilger, Georg/Ritter, Werner H. (2006): Religionsdidaktik Grundschule. Handbuch für die Praxis des evangelischen und katholischen Religionsunterrichts. München, S. 291-419

Jäggle, Martin/Dirnbeck, Josef u.a.: Du magst mich. Religion 1 (1994)

Jäggle, Martin/Dirnbeck, Josef u.a.: Du machst mein Leben schön. Religion 2 (1995)

Jäggle, Martin/Dirnbeck, Josef u.a.: Du führst mich. Religion 3 (1996)

Jäggle, Martin/Dirnbeck, Josef u.a.: Du traust mir was zu. Religion 4 (1997)

Jäggle, Martin Hg. (1994-1997): Handbuch 1-4. St. Pölten

Diestler, Heribert/Neuhold, Hans u.a.: Ich bin bei dir. Religionsbuch 1 (1994)

Diestler, Heribert/Neuhold, Hans u.a.: Mit dir kann ich wachsen. Religionsbuch 2 (1995)

Diestler, Heribert/Neuhold, Hans u.a.: Mit dir auf dem Weg. Religionsbuch 3(1996)

Diestler, Heribert/Neuhold, Hans u.a.: Miteinander unsere Welt gestalten. Rb. 4(1997)

Neuhold, Hans, Hg. (1994-1997): Handbuch 1-4. Graz

Oberthür, Rainer (1995): Kinder und die großen Fragen. München

Oberthür, Rainer (1998): Kinder fragen nach Leid und Gott. München

Oberthür, Rainer (2002): Die Seele ist eine Sonne. München

Oberthür, Rainer (2009): Das Buch der Symbole. Auf Entdeckungsreise durch die Welt der Religion. München

Adam, Gottfried/Lachmann Rainer (1992): Methodisches Kompendium für den RU 1

Adam ,Gottfried/Lachmann Rainer (2002): Methodisches Kompendium für den RU 2

Grethlein, Christian (2000): Methodischer Grundkurs f. d. Religionsunterricht. Leipzig

Wendel, Franz/Niehl, Arthur Thömmes (1998): 212 Methoden für den Religionsunterricht. München

Rendle, Ludwig (2007): Ganzheitliche Methoden im Religionsunterricht. München

Blasberg-Kuhnke, Martina: Erwachsene glauben. Voraussetzungen und Bedingungen des Glaubens und Glaubenslernens Erwachsener im Horizont globaler Krisen (Studien zur praktischen Theologie 42), St. Ottilien 1992

Dies.: Kommunikation des Evangeliums in der entfalteten Moderne. Pluralität und Profilbildung in der kirchlichen Erwachsenenbildung, in: Kläden, Tobias (Hg.): Kommunikation des Evangeliums. Festschrift für Udo F. Schmälzle Berlin, Münster 2008, S. 117-126

Eicher-Dröge, Elisabeth: Ein Kerngeschäft in der Krise. Anfragen an religionspädagogische Theorien aus der Praxis theologischer Erwachsenenbildung, in: Religionspädagogische Beiträge 2006/56, S. 37-46

Englert, Rudolf/Leimgruber, Stephan (Hg.): Erwachsenenbildung stellt sich religiöser Pluralität (Religionspädagogik in der Pluralität 6), Gütersloh 2005

Mette, Norbert: Religiöse Erwachsenenbildung als gesellschaftliche Aufgabe heute, in: rabs Religionspädagogik an berufsbildenden Schulen 33 (2001) 4, S. 105-110

Scharer, Matthias: Begegnungen Raum geben. Kommunikatives Lernen als Dienst in Gemeinde, Schule und Erwachsenenbildung, Mainz 1995

Art der Leistungskontrolle:

Kriteriengeleitete Beobachtungsprotokolle über die Hospitationen; schriftliche Vorbereitungen mit didaktischer Analyse und Reflexion; Abschlussbericht

Anrechenbar für:

Pflichtfach für 033 193 (08W, 11W) B25 und für 011 (08W,11W) LV zu Wahlmodul 8, Pflichtfach für), (freies) Wahlfach für 011 (02W) und 020 (02W)

Edda Strutzenberger-Reiter

490130 SE Prüf.imm: ja	Theorie und Praxis der Schulentwicklung - Diversität in der Schule und Schulentwicklung 5 ECTS, 2 SemStd, Unterrichtssprache: Deutsch
---------------------------	---

Termine:

MO 31.03.2014, 07.04.2014, 05.05.2014, 12.05.2014, 19.05.2014

Jeweils 08.45-13.00 Uhr

Ort: Seminarraum 2 (Kath) Schenkenstraße EG

Thomas Kroboth

490004 SE Prüf.imm: ja	Theorie und Praxis der Schulentwicklung - Schulentwicklung für eine Kultur der Anerkennung 5 ECTS, 2 SemStd, Unterrichtssprache: Deutsch
---------------------------	--

Termine:

Vorbesprechung DI 04.03.2014 (13.15-14.45 Uhr), Ort: Seminarraum 1 (Kath) Schenkenstraße EG

DI 18.03.2014 (13.15-16.30 Uhr), Ort: Seminarraum 1 (Kath) Schenkenstraße EG

DI 25.03.2014 (13.15-16.30 Uhr), Ort: Seminarraum 1 (Kath) Schenkenstraße EG

DI 08.04.2014 (13.15-16.30 Uhr), Ort: Seminarraum 1 (Kath) Schenkenstraße EG

DI 29.04.2014 (13.15-14.45 Uhr), Ort: Seminarraum 3 (Kath) Schenkenstraße EG

DI 29.04.2014 (13.15-14.45 Uhr), Ort: Seminarraum 1 (Kath) Schenkenstraße EG

DI 29.04.2014 (14.45-16.30 Uhr), Ort: Seminarraum 3 (Kath) Schenkenstraße EG

DI 06.05.2014 (13.15-14.45 Uhr), Ort: Seminarraum 1 (Kath) Schenkenstraße EG

DI 13.05.2014 (13.15-16.30 Uhr), Ort: Seminarraum 1 (Kath) Schenkenstraße EG

DI 17.06.2014 (13.15-16.30 Uhr), Ort: Seminarraum 1 (Kath) Schenkenstraße EG

DI 24.06.2014 (13.15-14.45 Uhr), Ort: Seminarraum 1 (Kath) Schenkenstraße EG